

Tiger Gold Corp. durchteuft auf Tesorito 234,5 m mit 1,2 g/t Au und 180,3 m mit 1,0 g/t Au

14:16 Uhr | [IRW-Press](#)

[Tiger Gold Corp.](#) (TSXV: TIGR) (FWB: D150) (OTCQB: TGRGF) (Tiger oder das Unternehmen) freut sich, Analyseergebnisse aus seinem derzeit laufenden Diamantbohrprogramm in seinem Goldprojekt Quinchía in Kolumbiens ertragsreichem Goldgürtel Mid-Cauca zu berichten. Die Ergebnisse umfassen zwei der reichhaltigsten bisher von Tiger auf dem Tesorito-Vorkommen erbohrten Goldabschnitte. Die Bohrarbeiten werden mit zwei Diamantbohrgeräten auf Ceibal und einem auf Tesorito fortgesetzt.

Highlights:

- TSDH-88 durchteufte 234,54 m mit 1,2 g/t Au ab 2 m Bohrlochtiefe
 - o einschließlich 27,6 m mit 1,8 g/t Au
 - o einschließlich 26,57 m mit 2,3 g/t Au
 - o einschließlich 22 m mit 1,5 g/t Au
- TSDH-87 durchteufte 180,3 m mit 1,0 g/t Au ab der Oberfläche
 - o einschließlich 66,5 m mit 1,3 g/t Au
- Weitere Analyseergebnisse aus Tesorito und Ceibal stehen noch aus

Robert Vallis, President & CEO, erklärte dazu: TSDH-87 und TSDH-88 gehören zu den besten Bohrlöchern, die wir auf Tesorito gebohrt haben. Beide liefern lange Verbund-Abschnitte mit Gehalten, die mehr als doppelt so hoch sind wie der Durchschnittsgehalt von 0,47 g/t Au der vermuteten Mineralressource der Lagerstätte. Zusammen mit TSDH-86 definieren sie einen zusammenhängenden, hochgradigen Korridor mit intrusionsgebundener Goldmineralisierung. Diese Infill-Ergebnisse fließen direkt in unsere zum Jahresende geplante Aktualisierung der Mineralressource für Tesorito ein. Ziel ist es, einen bedeutenden Teil der Ressource in die angedeutete Kategorie umzuwandeln, und sie werden in die technischen Studien für 2027 einfließen.

Die in dieser Pressemitteilung gemeldeten Ergebnisse sind in den Tabellen 1 und 2 zusammengefasst. Abbildung 1 zeigt die Standorte der Bohrlöcher und der Schnitte, und Abbildung 2 stellt einen Querschnitt durch die gemeldeten Bohrlöcher dar. Abbildung 3 ist eine regionale Karte des Goldprojekts Quinchía.

TSDH-87 und TSDH-88 sind Infill-Bohrlöcher, die auf derselben Profillinie wie TSDH-86 gebohrt wurden, über das am 4. Juni 2026 berichtet wurde und das am südöstlichen Ende der Linie liegt (Abbildung 2). TSDH-86 lieferte 98 Meter mit einem Gehalt von 0,9 g/t Au ab 2 Metern Bohrlochtiefe, darunter 26,7 Meter mit einem Gehalt von 1,6 g/t Au, und endete in der Mineralisierung.

TSDH-88 liefert 234,54 m mit 1,2 g/t Au nahe der Oberfläche

TSDH-88 durchschnitt 234,54 Meter mit einem Gehalt von 1,2 g/t Au ab 2 Metern Bohrlochtiefe, wie in Tabelle 1 detailliert aufgeführt. Das Intervall umfasst 27,6 Meter mit einem Gehalt von 1,8 g/t Au, 26,57 Meter mit einem Gehalt von 2,3 g/t Au und 22 Meter mit einem Gehalt von 1,5 g/t Au.

Die Mineralisierung befindet sich in einem breiten frühen Diorit-Körper und darunterliegendem porphyrischem Andesit, der sich von etwa 44 Metern Bohrlochtiefe bis zum Bohrlochgrund erstreckt. Die Kernprotokollierung ergab eine schwache bis mäßige kaliumhaltige Alteration, die von starkem Chlorit-Serizit überlagert ist. Ein gut entwickeltes B-Typ-Quarz-Sulfid-Stockwerk ist vorhanden, zusammen mit M-Typ-Magnetitergängen, die lokal Dichten von bis zu 8 Äderchen pro Meter erreichen. Innerhalb der kaliumhaltig alterierten Abschnitte werden die Streusulfide visuell auf bis zu ca. 1 % Pyrit, 0,3 % Chalkopyrit und 0,2 % Molybdänit (vol.-%) geschätzt. Die stärkste Mineralisierung befindet sich in stark alteriertem Intrusivgestein unterhalb des oberflächennahen Saprolits. Die Erzgangdichte und der Sulfidgehalt nehmen im zentralen Teil des Bohrlochs zu. Das Unternehmen interpretiert dies als Zeichen für eine zunehmende Nähe zu einem stärker mineralisierten Teil des Porphyry-Systems. Nahe dem Bohrlochende ging das Bohrloch am Kontakt zur Marmato-Verwerfung in eine Sedimentsequenz über und endete bei 256,6 Metern.

TSDH-87 durchschneidet 180,3 m mit 1,0 g/t Au und eine mineralisierte intrusive Brekzie

TSDH-87 wurde zwischen TSDH-86 und TSDH-88 auf derselben Profillinie (Abbildung 2) gebohrt und durchteufte 180,3 Meter mit einem Gehalt von 1,0 g/t Au ab der Oberfläche, einschließlich 66,5 Meter mit einem Gehalt von 1,3 g/t Au, wie in Tabelle 1 detailliert aufgeführt.

Das Bohrloch durchteufte zwischen ca. 47,5 Metern und 83,1 Metern einen mehrphasigen frühen Dioritkomplex und eine mineralisierte intrusive Brekzie aus frühem Diorit. Innerhalb und angrenzend an die Brekzie wurde bei der Kernprotokollierung eine mäßige bis starke Chlorit-Serizit-Überprägung der kaliumhaltigen Alteration mit sekundärem Biotit und Kalifeldspat festgestellt. Der Gehalt an Chalkopyrit wird visuell auf etwa 0,1-0,2 % und der an Pyrit auf 0,4-0,8 % geschätzt. Derselbe Abschnitt weist eine Hochtemperatur-Erzgangformation auf, einschließlich Erzgänge vom Typ A, B, M und mit unidirektionaler Erstarrungsstruktur mit bis zu 8 Äderchen pro Meter. Die kaliumhaltige Alteration ist nahezu durchgehend über mehr als 115 Meter, von etwa 48 bis 166 Meter, entwickelt. Darin erreichen B-Typ-Quarz-Sulfid-Äderchen lokal bis zu sechs Äderchen pro Meter und enthalten Chalkopyrit, Pyrit, Magnetit und lokal Molybdän.

Das Unternehmen interpretiert die intrusive Brekzie und die Hochtemperatur-Erzgangformation als Hinweis auf die Nähe zu einem potenziell ergiebigen intrusiven Zentrum. Unterhalb von etwa 166 Metern Bohrlochtiefe gelangte die Bohrung am Kontakt zur Marmato-Verwerfung in eine Sedimentsequenz und endete bei 180,3 Metern.

In beiden Bohrlöchern entwickelte sich der oberflächennahe Teil der Mineralisierung in supergen alteriertem Saprolith und kann zum Teil auf supergene Anreicherung hinweisen. Derartige oberflächennahe Gehalte sind nicht unbedingt repräsentativ für die Primärmineralisierung in der Tiefe.

TSDH-86, TSDH-87 und TSDH-88 bestimmen einen zusammenhängenden Korridor mit höheren Gehalten

TSDH-86, TSDH-87 und TSDH-88 bestimmen gemeinsam einen zusammenhängenden, breit mineralisierten Abschnitt durch diesen Teil der Lagerstätte Tesorito. Sie gehören zu den Abschnitten mit den höchsten Gehalten, die Tiger bisher auf Tesorito gebohrt hat.

Das Unternehmen interpretiert die Mineralisierung entlang dieses Abschnitts als weitläufig entwickelt über mehrere Intrusionsphasen und Brekzien hinweg und nicht als auf eine einzelne Struktur beschränkt. Die Bohrungen deuten darauf hin, dass der mineralisierte Korridor nach Nordwesten und in die Tiefe hin offen bleibt. TSDH-89, das weiter entlang des Abschnitts in Richtung Nordwesten gebohrt wurde, ist abgeschlossen. Die Analyseergebnisse stehen noch aus.

Der frühe Diorit, der in TSDH-87 und TSDH-88 durchschnitten wurde, ist feinkörniger und gekennzeichnet durch eine Chlorit-Serizit-Alteration. Diese überlagert einen kaliumhaltigen Kern mit B-Typ-Quarz-Sulfid- und M-Typ-Magnetit-Äderchen und unterscheidet sich in Struktur und Mineralogie deutlich von dem in TSDH-71 durchteuften gleichkörnigen frühen Diorit. Letzterer wird als potenzieller Feeder interpretiert und weist eine starke, überlagerte kaliumhaltige Alteration sowie A-Typ-Erzgänge mit Chalkopyrit auf. Dieser Kontrast wird als Beleg dafür interpretiert, dass das frühe Diorit-Intrusionsereignis auf Tesorito mehrphasig und von langer Dauer war. Dabei gab es einen früheren Impuls mit höherer Temperatur, der durch den interpretierten Feeder in TSDH-71 repräsentiert wird, sowie nachfolgende, etwas kühlere Impulse, die in TSDH-87 und TSDH-88 dokumentiert sind.

Mineralressourcen und technischer Bericht

Ein Bericht mit dem Titel Quinchía Gold Project NI 43-101 Technical Report & Preliminary Economic Assessment, Department of Risaralda, Colombia (Stichtag 18. September 2025) (der technische Bericht) wurde am 10. Dezember 2025 auf SEDAR+ eingereicht. Der technische Bericht stützt zudem die Offenlegung von Mineralressourcenschätzungen für die Lagerstätten Miraflores und Tesorito mit Stichtag 31. Juli 2025. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, weisen keine nachgewiesene wirtschaftliche Rentabilität auf.

Probenahme, Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle

Alle Bohrungen wurden mit Diamantbohrkernen mit HQ- und NQ-Durchmesser durchgeführt. Die Bohrkern werden von einem Geologen des Unternehmens protokolliert, fotografiert, halbiert und in der Kernanlage des Unternehmens in Quinchía, Kolumbien, unter Aufsicht eines Geologen beprobt. Eine Hälfte des Kerns wird verpackt und zur Probenvorbereitung an das Labor von ALS in Medellín geschickt, während Teilproben zur Analyse an die Labore von ALS in Lima (Peru) oder North Vancouver, British Columbia, weitergeleitet

werden. Die verbleibende Hälfte des Kerns (oder ein Viertel des Kerns, falls eine Kern-Doppelprobe entnommen wurde) wird vor Ort als Referenzprobe aufbewahrt. Die Labore von ALS in Medellín, Lima und North Vancouver sind nach ISO/IEC 17025 akkreditiert und vom Unternehmen unabhängig. Alle Proben werden mittels 50-g-Feuerprobe mit AAS-Abschluss (Au-AA26) auf Gold analysiert. Die Proben werden außerdem nach einer Vier-Säuren-Auflösungsmethode (ME-MS61L) mittels ICP-AES und ICP-MS auf 48 Elemente untersucht. Gegebenenfalls werden hochgradige und über dem Grenzwert liegende Proben mit einer geeigneten Technik erneut analysiert. Zusätzlich zu den QA/QC-Verfahren des Labors werden zertifizierte Referenzmaterialien, grobkörnige Blindproben und Viertelkern-Duplikate in den Probenstrom eingefügt, um die analytische Leistung zu überwachen. Ein qualifizierter Sachverständiger hat die den Angaben in dieser Pressemitteilung zugrunde liegenden Daten, einschließlich der Probenahme-, Analyse- und Testdaten, überprüft, indem er die Original-Analysenzertifikate von ALS mit der Bohrlochdatenbank des Unternehmens abgeglichen und die zugehörigen Ergebnisse der Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle geprüft hat. Es wurden keine Einschränkungen oder Mängel im Überprüfungsprozess festgestellt, und dem qualifizierten Sachverständigen sind keine Bohr-, Probenahme-, Ausbeute- oder sonstigen Faktoren bekannt, die die Genauigkeit oder Zuverlässigkeit der Daten wesentlich beeinträchtigen könnten, außer den in dieser Pressemitteilung offengelegten. Die Bohrlochkoordinaten sind vorläufig und wurden vor Ort mit einem GPS-Handgerät erfasst, wobei die Höhenangaben auf einer 2025 durchgeführten luftgestützten LiDAR-Vermessung basieren. Der Bohrkern wurde ausgerichtet, und in regelmäßigen Abständen wurden Messungen zur Bohrlochausrichtung durchgeführt. Es werden nur Ergebnisse veröffentlicht, die Tigers QA/QC-Protokollen entsprechen.

Qualifizierter Sachverständiger

Die entsprechenden wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Jeremy Link, M.Eng., P.Eng., Vice President, Corporate Development von Tiger, und César García, M.Sc., FAusIMM, Explorationsmanager des Unternehmens in Kolumbien, die beide qualifizierte Sachverständige im Sinne der Definition der Canadian Securities Administrators gemäß National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) sind, geprüft und genehmigt. Weder Herr Link noch Herr García sind unabhängig vom Unternehmen. Die Bohrprogramme in Tesorito werden von Herrn Link, Herrn García und Ivor W. O. Jones, M.Sc., FAusIMM, P.Geo., von Aurum Consulting konzipiert, der als qualifizierter Sachverständiger gilt und vom Unternehmen unabhängig ist. Die Explorationsprogramme im Goldprojekt Quinchía werden von Herrn García geleitet und beaufsichtigt.

Über Tiger Gold Corp.

[Tiger Gold Corp.](#) ist ein wachstumsorientiertes Goldexplorations- und Minenerschließungsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf den Ausbau seines Vorzeigeprojekts, des Goldprojekts Quinchía, gerichtet ist. Quinchía ist ein mehrere Millionen Unzen schweres Goldprojekt im ertragreichen Mid-Cauca-Gürtel Kolumbiens, für das Tiger seine Option auf den Erwerb einer 100%igen Beteiligung ausgeübt hat. Tiger wird von einem multidisziplinären Team aus Explorationsgeologen, Minenbau-Experten, Ingenieuren, Metallurgen, ESG-Spezialisten und Fachleuten für Unternehmensfinanzierung geleitet, das nachweisliche Erfolge bei der Exploration, der Projektentwicklung und der Inbetriebnahme von Minen bei weltweit anerkannten Bergbauunternehmen wie AngloGold Ashanti, Barrick Mining, Yamana Gold, Detour Gold, NewGold, Pretium Resources und anderen vorweisen kann.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Robert Vallis, President, CEO & Director
info@tigergoldco.com

Kin Communications
Investor Relations
+1 (604) 684-6730
tigr@kincommunications.com

Die TSX Venture Exchange und ihr Regulierungsorgan (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemitteilung enthält

zukunftsgerichtete Informationen und zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze (zusammenfassend als zukunftsgerichtete Aussagen bezeichnet). Zukunftsgerichtete Aussagen sind häufig, aber nicht immer, an Begriffen wie plant, erwartet oder erwartet nicht, erwartungsgemäß, schätzt, budgetiert, geplant, prognostiziert, projiziert, beabsichtigt, legt nahe, vorläufig, zuversichtlich, interpretiert, zielt ab, strebt an, nimmt an oder nimmt nicht an oder glaubt bzw. Variationen solcher Wörter und Ausdrücke oder an Aussagen zu erkennen, wonach bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse ergriffen werden, eintreten oder erzielt werden können, könnten, sollten, würden, dürften oder werden. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten, Annahmen (die sich als unrichtig erweisen können) und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge von Tiger wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit genannten zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen.

Zukunftsgerichtete Informationen in dieser Pressemitteilung umfassen unter anderem Aussagen zu den Zielen, Vorgaben oder Zukunftsplänen von Tiger; Explorationsergebnisse, geologische Interpretationen, potenzielle Mineralisierungen, potenzielle Porphy-Plugs, potenzielle Feeder-Zonen und potenzielle Porphy-Zentren, potenzielle Indikatoren, Vektoren für oder die Nähe zu einem ursächlichen Porphy-System, seitliche Ausdehnungen, mineralisierte Offsets, die potenziellen Auswirkungen einer supergenen Anreicherung auf oberflächennahe Gehalte sowie das Potenzial zur Erweiterung der Mineralisierung, zur Verbesserung des Gehalts oder zur Erhöhung der Zuverlässigkeit der Mineralressourcenkategorie, unter anderem durch Infill-, Erweiterungs-, Anschluss-, Definitions- und Step-out-Bohrungen; Tigers Pläne zur Durchführung und zum Abschluss seiner im technischen Bericht 2025 detailliert beschriebenen Explorationsprogramme der Phasen 1 und 2, einschließlich des voraussichtlichen Zeitplans, des Beginns, des Abschlusses und der Ergebnisse der Bohrprogramme (einschließlich ausstehender oder laufender Bohrungen und Analyseergebnisse), geplanter Feldprogramme, künftiger technischer Studien (einschließlich vorläufiger wirtschaftlicher Bewertungen, vorläufiger Machbarkeitsstudien oder Machbarkeitsstudien) sowie aktualisierter Mineralressourcenschätzungen, einschließlich der Umstufung von Teilen der vermuteten Mineralressourcen in die Kategorie angedeutet oder höher; Explorations- und Projektentwicklungspläne für das Goldprojekt Quinchía und in der Region, einschließlich der Fähigkeit, Explorationsziele und Bohrziele zu erschließen sowie Mineralressourcen oder Mineralreserven zu definieren; die Etablierung von für beide Seiten vorteilhaften Partnerschaften mit lokalen und indigenen Gemeinschaften; den Zeitpunkt der Betriebsaufnahme; sowie Schätzungen der Marktbedingungen. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf Annahmen, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf die Verfügbarkeit von Bohrgeräten und anderer Ausrüstung, Auftragnehmern und Materialien, den fortgesetzten Zugang zum Standort, den Erhalt erforderlicher Genehmigungen und Zulassungen, die Fähigkeit des Unternehmens, die Unterstützung der Gemeinden und Interessengruppen aufrechtzuerhalten; dass Bohrungen, Probenahmen, Analysen, die Datenerfassung, geologische Modellierung und die Schätzung von Mineralressourcen sowie technische Studien (einschließlich vorläufiger wirtschaftlicher Bewertungen, vorläufiger Machbarkeitsstudien oder Machbarkeitsstudien) gemäß den derzeit erwarteten Zeitplänen beginnen und abgeschlossen werden; dass das Unternehmen Zugang zu den erforderlichen Finanzmitteln hat, um technische Studien und das Projekt voranzutreiben; und dass die Explorations- und Bohrergebnisse den Erwartungen des Managements entsprechen werden. Zu diesen zukunftsgerichteten Informationen gehören auch Aussagen zur vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung des Goldprojekts Quinchía, das naturgemäß vorläufigen Charakter hat und vermutete Mineralressourcen umfasst, die aus geologischer Sicht als zu spekulativ gelten, um wirtschaftliche Überlegungen anzustellen, die eine Einstufung als Mineralreserven ermöglichen würden, und für die keine Gewissheit besteht, dass die beschriebenen wirtschaftlichen Aspekte oder Ergebnisse realisiert werden. Die Wirtschaftlichkeit von Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, ist nicht nachgewiesen. Alle Verweise auf nahegelegene Projekte, Konzessionsgebiete, Vorkommen oder Minen dienen lediglich der Veranschaulichung des regionalen Kontexts, und die Mineralisierung auf angrenzenden oder nahegelegenen Konzessionsgebieten ist nicht unbedingt ein Hinweis auf die Mineralisierung im Goldprojekt Quinchía.

Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von diesen zukunftsgerichteten Informationen abweichen, gehören unter anderem das Versäumnis, potenziell wirtschaftliche Mineralisierungsabschnitte zu durchschneiden oder Mineralressourcen oder Mineralreserven zu identifizieren; Unsicherheiten hinsichtlich der geologischen Kontinuität und des Ausmaßes der Mineralisierung, unter anderem aufgrund geologischer Komplexität, unzureichender Bohrdaten oder unvollständiger, ungenauer oder unzureichender historischer Bohrdaten, die möglicherweise keine wirtschaftlich tragfähigen Ergebnisse liefern; Verzögerungen bei, Kürzungen von oder die Unfähigkeit, Bohr- oder Feldprogramme, Probenahmen, Analysen, Datenvalidierung, Datenverifizierung, geologische Modellierung, technische Studien oder Schätzungen von Mineralressourcen oder Mineralreserven abzuschließen oder voranzutreiben, auch innerhalb der vorgesehenen Zeitrahmen; Risiken, dass das Unternehmen die Mindestausgabenanforderungen oder andere Arbeitsverpflichtungen im Rahmen seiner Konzessionsvereinbarungen (einschließlich Options- oder Earn-in-Vereinbarungen) nicht erfüllt, was die Fähigkeit des Unternehmens beeinträchtigen könnte, seine Beteiligung an dem Projekt aufrechtzuerhalten oder zu erwerben; der vorläufige Charakter metallurgischer Testergebnisse; Verzögerungen bei der

Erlangung oder das Ausbleiben erforderlicher behördlicher, umweltbezogener oder sonstiger Projektgenehmigungen; sowie Änderungen der staatlichen Regulierung von Explorations- und Bergbaubetrieben; politische Risiken und soziale Unruhen; die Unfähigkeit, Konsultations- oder Ausgleichsverpflichtungen gegenüber indigenen Völkern zu erfüllen oder konstruktive Beziehungen zu lokalen Gemeinschaften aufrechtzuerhalten; Unsicherheiten hinsichtlich der Verfügbarkeit und der Kosten der künftig benötigten Finanzierung; Kapital- und Betriebskosten, die erheblich von den Schätzungen abweichen; Veränderungen an den Aktienmärkten, Inflation, Wechselkursschwankungen und Schwankungen der Rohstoffpreise, einschließlich Gold und Dieselmotortreibstoff; sowie die sonstigen Risiken, die mit der Mineralexploration und -erschließung verbunden sind.

Tiger geht zwar davon aus, dass nachfolgende Ereignisse und Entwicklungen zu einer Änderung seiner Einschätzung führen können, lehnt jedoch ausdrücklich jede Verpflichtung zur Aktualisierung dieser zukunftsgerichteten Aussagen ab. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sollten nicht als Darstellung der Einschätzung von Tiger zu einem Zeitpunkt herangezogen werden, der nach dem Datum dieser Pressemitteilung liegt. Obwohl Tiger versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen können, dass tatsächliche Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich Leser nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen.

Die oben genannten Faktoren stellen keine vollständige Liste der Faktoren dar, die sich auf Tiger auswirken können. Weitere Faktoren sind unter Risk Factors in den öffentlichen Offenlegungsunterlagen von Tiger aufgeführt, darunter in der Notierungserklärung und anderen Dokumenten, die unter dem Profil von Tiger auf SEDAR+ verfügbar sind. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen in ihrer Gesamtheit ausdrücklich diesem Vorbehalt. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung, und Tiger übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen öffentlich zu aktualisieren, um neuen Informationen, späteren Ereignissen oder sonstigen Entwicklungen Rechnung zu tragen, es sei denn, dies ist durch geltende Wertpapiergesetze vorgeschrieben.

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.

Tabelle 1: Analyseergebnisse

Bohrloch-Nr.	von (m)	bis (m)	Abschnitt (m)	wahre Mächtigkeit (m)	Au (g/t)
TSDH-87	0	180,3	180,3	154	1,0
einschl.	21,5	88	66,5	57	1,3
einschl.	112	119,35	7,35	6	1,1
einschl.	126	132	6	5	1,3
einschl.	138	152	14	12	1,4
TSDH-88	2	236,54	234,54	204	1,2
einschl.	14	21,85	7,85	7	1,2
einschl.	49	62,6	13,6	12	1,5
einschl.	68,4	96	27,6	24	1,8
einschl.	103,43	130	26,57	23	2,3
einschl.	172	178	6	5	2,8
einschl.	192	214	22	19	1,5

1. Alle zusammengesetzten Abschnitte werden über eine Mindestbohrlänge von 10 m bei einem minimalen

längengewichteten Gehalt von 0,2 g/t Au angegeben, wobei eine interne Verwässerung von bis zu 10 m unterhalb des Cutoff-Gehalts zulässig ist. Die Analyseergebnisse wurden nicht gedeckelt.

2. Alle angegebenen Abschnitte beziehen sich auf Bohrkernlängen. Die Schätzungen der wahren Mächtigkeit für Tesorito basieren auf der aktuellen Interpretation des Unternehmens.

3. Höhergradige Abschnitte, sofern vorhanden, werden als Abschnitte mit einer Mindestlänge von 5 m und einem längengewichteten Mindestgehalt von 1 g/t Au gemeldet, wobei eine interne Verwässerung von bis zu 5 m unterhalb des Cutoff-Gehalts zulässig ist. Die Analyseergebnisse wurden nicht gedeckelt.

Tabelle 2: Angaben zu den Bohransatzpunkten (EPSP:32618)

Bohrloch-Nr.	Easting (m)	Northing (m)	Höhe (m ü. d. M.)	Länge (m)	Azimet (°)
TSDH-87	423,825	584,545	1.271	180,3	N130°
TSDH-88	423,755	584,575	1.281	256,6	N119°

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84718/TigerGold_160626_DEPRcom.001.jpeg

Abbildung 1: Lagekarte der Standorte und Abschnitte bei Tesorito

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84718/TigerGold_160626_DEPRcom.002.jpeg

Abbildung 2: Abschnitt A-A bei Tesorito (Richtung N040°)

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84718/TigerGold_160626_DEPRcom.003.jpeg

Abbildung 3: Lagerstätten und Prospektionsgebiete auf dem Goldprojekt Quinchía

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/737804--Tiger-Gold-Corp.-durchteuft-auf-Tesorito-2345-m-mit-12-g-t-Au-und-1803-m-mit-10-g-t-Au.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).